

Feuer fächerübergreifend

Beitrag von „Kekskrümel“ vom 21. Juni 2012 19:13

Hallo!

Ich möchte in den letzten Wochen bis zu den Sommerferien das Thema "Feuer" in Kl. 4 fächerübergreifend unterrichten. Ideen für die Bereiche HuS, BK, Musik habe ich schon. Nun möchte ich jedoch dazu auch gerne was im Deutschunterricht machen, aber mir fehlen einfach die Ideen.

Was evtl. in Planung ist:

- sinnentnehmendes Lesen von Texten zum Thema Feuer in der Steinzeit
- Wörter mit Eu/eu
- Sprichwörter / Redewendungen rund ums Feuer
- Feuerwörter, Wortfeld brennen
- vielleicht Zeitungsberichte schreiben zum Thema Brand

Mehr Ideen hatte ich bisher nicht. Ich habe im Zeitraum dieser Unterrichtseinheit noch einen Unterrichtsbesuch und brauche dann zum Thema Feuer auch noch eine "Showstunde" in Deutsch. Ursprünglich hatte ich gedacht, das Thema "Feuer" von James Krüss zu behandeln, handlungs- und produktionsorientiert. Da kommen ja verschiedene Sinne vor (Hörst du wie das Feuer...) und der Aufbau ist auch interessant. Aber mir fehlt dabei irgendetwas "Greifbares", gerade zum Einstieg, aber ich kann ja auch kein Feuer im Klassenzimmer machen. Und ich weiß dann auch nicht genau, wie ich so eine Gedichtstunde aufbauen könnte.

Habt ihr vielleicht ein paar "Feuer-Ideen" für mich in petto? 😊

Besten Dank im Voraus

Beitrag von „alias“ vom 21. Juni 2012 23:06

Zum "Feuer machen" findest du hier ein paar interessante Links:

<http://www.autenrieths.de/links/linkges1.htm#steinzeit>

Beitrag von „Gabriele“ vom 22. Juni 2012 06:19

Schau mal bei <http://vs-material.wegerer.at/index.htm> -> LL-Web -> Sachunterricht -> Technik
-> Feuer

Beitrag von „Kekskrümel“ vom 23. Juni 2012 13:06

Vielen lieben Dank für die Links.

Leider finde ich da zwar viele Anregungen für den Sachunterricht, aber im Bezug auf das Fach Deutsch konnte ich da nichts Richtiges finden... 😞 Hat vielleicht jemand noch die ein oder andere Idee? Oder vielleicht könnt ihr euch mal diesen möglichen Ablauf durchlesen:

In der Stunde vor dem UB wird eine Geschichte zum Feuer (z.B. wie das Feuer auf die Erde kam) behandelt. Für die UB-Stunde hatte ich dann folgende Idee:

- L. präsentiert mehrere Bilder, die für Abschnitte der Geschichte stehen, anhand dieser Bilder rekapitulieren die Schüler noch einmal den Inhalt
- S. gehen in Gruppen zusammen, bekommen dort die Bilder, auf denen hinten der jeweilige Textabschnitt steht
- Gruppen suchen sich einen Textabschnitt aus und überlegen sich dazu ein Rollenspiel, evtl. mit Papier-Handpuppen (2 A4-Blätter werden an 3 Seiten zusammengetackert). Hierauf könnten sie Figuren oder Gegenstände malen, die sie für ihren Textabschnitt benötigen. Sie überlegen sich dann einen Dialog und führen am Ende das Rollenspiel vor. Die restl. Klasse muss raten, welchen Textabschnitt die Gruppe gewählt hat.

Ich wäre euch sehr dankbar, wenn ihr mir dazu kurz Rückmeldung geben könntet.

Beitrag von „immergut“ vom 23. Juni 2012 14:26

Hej,

ich hab mich in den letzten Semestern sehr intensiv mit fächerübergreifendem Lernen auseinander gesetzt. Und, sei mir nicht böse, aber ich glaube, dass du keine weiteren Ideen zu dem Thema hattest, liegt schlichtweg daran, dass es keine sinnvollen Verbindungen zwischen dem Thema und dem Deutschunterricht gibt. Ich, und damit stehe ich in der Forschung nicht alleine da ;), bin der Meinung, dass fächerübergreifendes Lernen nur ergiebig ist, wenn für alle beteiligten Fächer was dabei rauskommt. Wo ist also der Nutzen für den Deutschunterricht, wenn du das Thema Feuer einbindest? "Eu/eu" könntest du auch ohne behandeln. Alle

Verbindungen, die du aufgezählt hast, werden im Prinzip nur "konstruiert".

Zitat

"Über mehrere Wochen sämtliche Unterrichtsfächer um ein und denselben Lehrstoff kreisen lassen: der Wald etwa im Lied („Wer hat dich...“), als biologisches Phänomen (lauter Bäume) samt physikalischen und chemischen Problemen (Wie kommt das Wasser aus dem Boden in die Blätter, warum sind diese grün?), als Rechenobjekt (Rauminhalt gefällter Stämme), als Rechtschreibübung (Wald - kalt, Baum - Bäume), literarisch (der Wald im Märchen), historisch (der Wald bei den alten Germanen) und auch religiös (der Weihnachtsbaum) - das lässt bei den Kindern nicht nur lähmende Langeweile aufkommen, sondern verstellt ihnen auch fachliche Zugangs-, Denk- und Arbeitsweisen für selbständige Erkenntnisgewinnung und Weltorientierung."
(Haarmann 1989, S. 27 f., zitiert nach F. Peschel)

Das hilft dir jetzt natürlich für deinen konkreten Fall nicht weiter. Vielleicht gibt es dir aber einen kleinen Denkanstoß für die Zukunft!

Beitrag von „soleil3“ vom 23. Juni 2012 20:24

Mir fällt spontan nur das Gedicht Feuer ein, von Guggenmos oder Krüss. Vielleicht als zerschnittenes Gedicht geben?

Beitrag von „Mama Muh“ vom 23. Juni 2012 23:04

Hallo,

vielleicht solltest du das Feuer in eine größere Einheit einbinden? Feuer-Feuerwehr...

Da ergeben sich doch durchaus Möglichkeiten den Bezug zum D Unterricht herzustellen, bsp.: Vorgangsbeschreibung (Rettungskette), sinnentnehmendes Lesen, kreatives Schreiben (mein Feuererlebnis), Besuch der Feuerwehr (Bericht schreiben),...

Beitrag von „baum“ vom 23. Juni 2012 23:07

Wie wäre es mit einer Vorgangsbeschreibung zum Thema "Streichholz sicher anzünden / Lagerfeuer aufbauen"?

EDIT: Mamma Muh war schneller mit der Idee. 😊

Beitrag von „Kekskrümel“ vom 24. Juni 2012 11:58

Auch hier wieder besten Dank für eure Antworten.

@immergut: dein Beitrag hat mich durchaus zum Nachdenken angeregt. Damit hast du sicherlich auch recht - aber als hospitierender Refi im 1. Ausbildungsabschnitt muss man sich leider manchmal an die VOrgaben der Klassenlehrerin halten 😊 Für die Zukunft aber wirklich brauchbar und gut zu wissen.

Die Idee mit dem Puppenspiel /szenischem Spiel war nicht so gut!?

[soleil3](#): an das Gedicht von Krüss hatte ich auch schon gedacht, habe aber bedenken, damit die ganze Stunde zu füllen, wenn sie nur die einzelnen Strophen in eine Reihenfolge puzzeln müssen...hmmm... aber eigentlich fände ich es schön, etwas mit diesem Gedicht zu machen.

@Mamma Muh: ich habe vergessen zu erwähnen, dass es eine größere Einheit ist und auch das Thema Feuerwehr eine Rolle spielt, wir besuchen an einem Tag auch die Feuerwehr. Das mit dem Bericht zum Besuch der Feuerwehr würde also gut passen. Ich habe allerdings immer so ein bisschen das Problem, dass ich so etwas als zu "unspektakulär" für einen Unterrichtsbesuch empfinde. Ist irgendwie verständlich, was ich meine!? Irgendein kurzer Einstieg, dann schreiben die Schüler an ihrem Bericht und lesen ihn am Ende der Stunde vor - reicht das für einen UB??

An kreatives Schreiben hatte ich auch schon gedacht, aber welche Vorgaben, welches Material könnte ich den Schülern geben? Vielleicht verschiedene Bilder und sie schreiben dazu eine Geschichte?

Ach herrje, andere Fächer gehen mir irgendwie immer leichter von der Hand :-/